



Avrupa Türkiyeli İşçiler Konfederasyonu
Konfederasyona Karkerên ji Tirkîye li Ewropa
Konföderation der Arbeiter aus der Türkei in Europa
Confederation of Workers from Turkey in Europe
La Confédération des Travailleurs de Turquie en Europe
Confederatie van Arbeiders uit Turkÿe in Europa

www.atik-online.net

info@atik-online.net

12.09.2023

WIR RUFEN ZUR SOLIDARITÄT MIT DEM VOLK IN MAROKKO AUF!

Die Bevölkerung Marokkos erwachte in den frühen Morgenstunden des 9. September 2023 zu den schweren Schäden des Erdbebens. Das Erdbeben mit einer Stärke von 6,8 im Epizentrum in der Region El-Huz in der Stadt Marrakesch war auch in den Städten Rabat, Casablanca, Meknes, Agadir und Fes zu spüren.

Den Informationen zufolge, die sich in der öffentlichen Meinung widerspiegeln, hat das Erdbeben schwere Verluste verursacht. Bis zum 11. September wurden die leblosen Körper von mehr als 2600 Menschen unter den Trümmern hervorgeholt, während etwa 2500 Verletzte gerettet werden konnten. Es wird jedoch gemunkelt, dass sich noch Tausende von Menschen unter den Trümmern befinden. Viele Dörfer in ländlichen Gebieten wurden noch immer nicht erreicht, so dass die Zahl der Verletzten und Toten jeden Tag steigen dürfte.

Tausende von Menschen haben aufgrund des Erdbebens keinen Zugang zu Unterkünften, Nahrungsmitteln und Gesundheitseinrichtungen. Vor allem der Mangel an Trinkwasser, das ein Grundbedürfnis ist, nimmt täglich zu.

Das Erdbeben kann zwar nicht verhindert werden, aber mit den zu ergreifenden Maßnahmen kann verhindert werden, dass Menschen gewisse Schäden erleiden. In Marokko sind die ungeplante Verstärkung und der Mangel an erdbebensicheren Bauten, vor allem in Dörfern und Provinzstädten, die Ursachen für die Schäden. Das marokkanische Königreich ist in erster Linie für die erlittenen Schäden verantwortlich, weil es diese Maßnahmen nicht ergriffen und eine ungeplante Urbanisierung zugelassen hat.

Lasst uns gemeinsam die Wunden des marokkanischen Volkes heilen!

Als ATİK (Konföderation der Arbeiter*innen aus der Türkei in Europa) wünschen wir dem marokkanischen Volk baldige Genesung, den Familien der Toten unser Beileid und den Verwundeten eine rasche Heilung. Wo auch immer wir sind, wir müssen angesichts der Katastrophen und des Leids der Menschen ihre Wunden gemeinsam heilen. Che Guevara sagte „**Solidarität ist die Zärtlichkeit der Völker**“, was immer ein wichtiger Aufruf für alle unterdrückten Völker war. Als ATİK starten wir eine Solidaritätskampagne, um gemeinsam die Wunden des marokkanischen Volkes zu heilen.

Die Spenden werden über marokkanische Organisationen, die Mitglieder der von uns gemeinsam gegründeten „antiimperialistischen und antifaschistischen Einheitsfront“ sind, direkt an das Volk übergeben. Wir rufen alle einheimischen und migrantischen Arbeiter*innen und Werktätigen auf, sich an der finanziellen Solidaritätskampagne zu beteiligen, um die Wunden des marokkanischen Volkes zu heilen.

Die Kampagne wird bis zum 20. September 2023 laufen. Eure Unterstützung könnt ihr mit dem Vermerk „Erdbeben Marokko“ auf unser Konto überweisen.

Kontoname: ATIK

Name der Bank: ING BANK N.V. AMSTERDEM

Verwendungszweck: "Erdbeben Marokko"

Kontonummer: IBAN: NL08 INGB000 6068972

BIC / SWIFT: INGBNL2A